



Stellungnahme zur Planungsänderung der geplanten PV-Anlage am Standort Vietznitz in Brandenburg

Dieser Bericht besteht aus insgesamt 3 Seiten, davon 3 Seiten Text.

Auftraggeber:
Berichtsnummer: F 10770-1.1
Datum: 17.09.2025

Referenz: MF/MF
Ansprechperson: Maximilian Fliegner
+49 30 92 100 87 - 14
maximilian.fliegner@peutz.de

1 Einleitung

Die DEG Sonne + Wärme GmbH plant den Bau einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage am Standort Vietznitz an der Warsower Straße (Gemeinde Wiesenaue), Brandenburg.

Bezüglich der zu erwartenden Schallimmissionen durch den Betrieb der Anlage wurde eine schalltechnische Untersuchung durchgeführt und die schalltechnischen Auswirkungen auf die umliegenden schutzbedürftigen Nutzungen beurteilt. Die schalltechnische Untersuchung wurde von der Peutz Consult GmbH durchgeführt und die Untersuchungsergebnisse in dem Bericht F 10770-1 vom 15.08.2025 zusammengefasst.

Basierend auf der damaligen Planung und unter Berücksichtigung der aufgeführten Nutzungsansätze sowie der "Noise Reduction Kits" für die Wechselrichter der Firma SMA konnten die Immissionsrichtwerte der TA Lärm für allgemeines Wohnen (WA) sowohl tagsüber als auch nachts an allen betrachteten Immissionsorten eingehalten werden.

Im Verlauf der weiteren Planung der PV-Anlage kam nun nachträglich ein weiterer kleiner Wechselrichter der Firma Sungrow (Modell SG125HX) hinzu. Die Position der berücksichtigten Schallquellen ist im Bericht der Anlage 1.2 zu entnehmen. Der hinzugefügte Wechselrichter (SG125HX) ist südwestlich des bereits geplanten Wechselrichters SG350HX mit der Quell-Nr. 39 geplant.

Gemäß der Herstellerangaben des neugeplanten Wechselrichters SG125HX ist hier mit einem Schallleistungspegel von **$L_{WA} = 79,3 \text{ dB(A)}$** auszugehen. Dieser liegt somit 4,3 dB unter dem Schallleistungspegel der Wechselrichter SG350HX.

Im folgenden wird die schalltechnische Auswirkung des zusätzlichen Wechselrichters auf die angrenzenden Immissionsorte eingeschätzt.

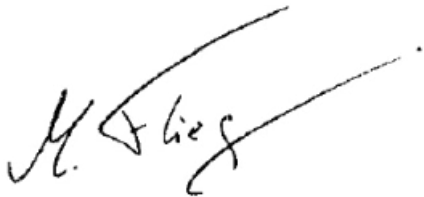
2 Fazit

Der höchste Beurteilungspegel wird mit etwa 43 dB(A) am Tag und 39 dB(A) in der Nacht am Immissionsort 01 (Warsower Str. 20) erreicht. In Anlage 05 können für diesen Immissionsort die Teilpegel entnommen werden. Maßgebend sind hierbei die Wechselrichter SG350HX der Firma Sungrow, wobei der südlichste Wechselrichter (Quell-Nr. 39) bei einem Beurteilungspegel von 43,1 dB(A) lediglich einen Teilpegel von 29,2 dB(A) erreicht. Der neugeplante zusätzliche Wechselrichter SG125HX hat einen um 4,3 dB geringeren Schallleistungspegel als der SG350HX (Quell-Nr. 39) und soll zudem noch südwestlicher und somit weiter weg vom nächstgelegenen Immissionsort (IO 01) liegen. Hierbei ist nicht von einem schalltechnisch relevanten Einfluss auf den Beurteilungspegel an den betrachteten Immissionsorten auszugehen.

Die Aussagen der schalltechnischen Untersuchung der Peutz Consult GmbH (Bericht F 10770-1 vom 15.08.2025) ändern sich nicht durch den zusätzlich hinzugefügten

Wechselrichter der Firma Sungrow (Modell SG125HX) nicht. Die Immissionsrichtwerte der TA Lärm für allgemeines Wohnen (WA) werden nach wie vor sowohl tagsüber als auch nachts an allen betrachteten Immissionsorten eingehalten.

Peutz Consult GmbH

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Fliegner', with a long horizontal stroke extending to the right.

i.V. Maximilian Fliegner, M.Sc.